

Logo der Trägerschaft

ÖQV-Vernetzung im Gebiet (x)

Muster einer Projektskizze

Bedeutung der roten Schrift:

rot-gerade = Platzhalter im
Mustertext

rot-kursiv = erläuternde
Hinweistexte

1 Zielsetzungen

Vom **gemeindeübergreifenden / kantonsgrenzenübergreifenden** Projekt unter der Federführung **der Trägerschaft Y** profitieren sowohl die Landschaft, die Tier- und Pflanzenwelt als auch die Bewirtschafterinnen und Bewirtschafter:

- Der Landschaftsraum wird als Lebensraumverbund für die einheimischen Tiere und Pflanzen erhalten und aufgewertet.
- Die vorhandenen ökologischen Ausgleichsflächen werden aufgewertet und vernetzt.
- Die landwirtschaftliche Bevölkerung erhält Zugang zu den zusätzlichen finanziellen Beiträgen für messbare ökologische Leistungen der Landwirtschaft, welche gestützt auf die Öko-Qualitätsverordnung des Bundes ausgerichtet werden.

2 Vorgehen und Arbeitsergebnisse

Das Vorgehen richtet sich grundsätzlich nach der Öko-Qualitätsverordnung des Bundes sowie nach der Arbeitshilfe des Amtes für Landwirtschaft für regionale und kommunale Trägerschaften von Vernetzungsprojekten im Kanton Solothurn vom **XXXX 2008**. Erkenntnisse aus früheren Vernetzungsprojekten werden einbezogen.

Das Projekt wird mit den anderen raumwirksamen Planungen im Vernetzungsgebiet (Projektperimeter) abgestimmt. Als Grundlagen für die Projektbearbeitung dienen insbesondere:

- Vorhandene Gesamtpläne der kommunalen Nutzungsplanungen
- Kantonale Richtplanung (Wasserbaukonzept, Wildtierkorridore, Vorranggebiete, kantonale Naturreservate, etc.)
- Vereinbarungsflächen Mehrjahresprogramm Natur und Landschaft MJPNL des Kantons Solothurn
- Vorhandene Naturinventare und -konzepte
- **Weitere projektrelevante Grundlagen hier anfügen**

Im Projekt sind folgende Schritte vorgesehen:

- Informationsveranstaltung für Bewirtschafter und Gemeindebehörden
(**geplantes Zirka-Datum einfügen oder: „hat bereits stattgefunden; Ergebnis:.....“**)
- Bestimmen des Projektverfassers
(**geplantes Zirka-Datum einfügen oder: „ist bereits erfolgt; Ergebnis:.....“**)
- Konstituierung Arbeitsgruppe der Trägerschaft (**geplantes Zirka-Datum einfügen**)
- Erarbeiten der Projekteingabe und Antrag zur Genehmigung bei der zuständigen kantonalen Fachstelle (Amt für Landwirtschaft)
- Umsetzung mit Erfolgskontrolle gemäss ÖQV (Zwischen- und Hauptbericht)

3 Vernetzungsgebiet (Projektperimeter)

Das Vernetzungsgebiet enthält folgende Flächen:

(Siehe hiezu auch Kartenausschnitt mit Vernetzungsgebiet und Datenblatt)

Gemeinde	Landwirtschaftliche Nutzfläche LN [ha]	Sömmerungsweiden [ha]	Wald [ha]	Restliche Flächen* [ha]	Total Vernetzungsgebiet [ha]	Bemerkungen
1 Gemeinde 1	xxx.xx	xxx.xx	xxx.xx	xxx.xx	xxx.xx	
2 Gemeinde 2	yyy.yy	yyy.yy	.yy	yyy.yy	yyy.yy	* = Sportplatz
3						
TOTAL	zzz.zz	zzz.zz	zzz.zz	zzz.zz	zzz.zz	

* = in Bemerkungen Art der Fläche angeben

4 Projektorganisation

Trägerschaft im Sinn von Ziffer 2.1 der Arbeitshilfe ist die **Trägerschaft Y**. Sie trägt die Verantwortung für die Erarbeitung und Umsetzung des Vernetzungsprojektes.

Die Begleitende Arbeitsgruppe wird an der Sitzung vom **Datum** definitiv konstituiert. Sie setzt sich aus Vertretern der Gemeinden und verschiedener Interessensgruppen zusammen (siehe Datenblatt).

Der Auftrag wurde an das **Planungsbüro Z** vergeben. Als fachlicher Projektleiter wurde **Fritz Beispiel** bestimmt.

Weitere Angaben finden sich im Datenblatt.

5 Finanzierung

Die Planungsarbeiten wurden für Fr. **XXXXXX** (inkl. Nebenkosten und MWSt) offeriert. Für die Finanzierung des Projektes ist die **Trägerschaft Y** verantwortlich. Sie hat dafür am **Datum** einen Kredit von Fr. **XXXXXX** sowie den Schlüssel für die Verteilung der Planungs- und Umsetzungskosten auf die **Trägerschaft Y** und die weiteren Beteiligten beschlossen (Siehe Protokollauszug).

Ort, Datum

Trägerschaft Y

Hans Muster, Präsident

Ort, Datum

Planungsbüro Z

Fritz Beispiel, Projektleiter

Hier das Logo
der Trägerschaft Y
einfügen

Name und Schriftzug der Trägerschaft Y

Begleitbrief (Muster)

Amt für Landwirtschaft
Strukturverbesserungen
Hauptgasse 72
4509 Solothurn

<i>Bedeutung der roten Schrift:</i>	
rot-gerade	= Platzhalter im Mustertext
rot-kursiv	= erläuternde Hinweistexte

Ort, Datum

ÖQV-Vernetzung im Gebiet X Projektanmeldung und Gesuch um Zustimmung

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Region R und die Trägerschaft Y haben sich zum Ziel gesetzt, das Gebiet X auf der Grundlage der Öko-Qualitätsverordnung (ÖQV) zu vernetzen. *An dieser Stelle kurzen Einleitungstext mit den Themen Ausgangslage und Anlass für das Vorhaben sowie verbaler Darstellung des Gebietes einfügen.*

Das Vernetzungsprojekt umfasst Gebiete folgender Gemeinden:
Aufzählung.

Wir melden Ihnen hiermit das Vernetzungsprojekt X an. Als Beilage erhalten Sie die für eine erste Beurteilung nötigen Unterlagen (Projektskizze).

Antrag: Wir ersuchen Sie, dem Vorhaben zuzustimmen.

Mit freundlichen Grüßen

Trägerschaft Y

Hans Muster, Präsident

Fritz Beispiel, Projektleiter

Beilagen: - Projektskizze, Datum
- Kartenausschnitt mit Vernetzungsgebiet, 1:25'000, Datum
- Datenblatt, Datum mit Beilagen
- Protokollauszug Kreditbeschluss Trägerschaft Y, Datum